

P 31/2019

# Postulat betreffend eine befristete Sperrung des Uferwegs im Strandbad Thun während der Wintermonate und Monitoring der Wasservogelpopulation

Reto Vannini (BDP), Thomas Hiltbold (Grüne/Junge Grüne) und Mitunterzeichnende vom 13. Dezember 2019

## Antrag

Der Gemeinderat wird gebeten, zu prüfen, ob

- a) das Areal des Strandbads Thun jeweils einen Monat nach Ende bzw. vor Beginn der Badesaison im September/Okttober und im April/Mai für die Öffentlichkeit gesperrt und
- b) während der Wintermonate ein Wasservogelmonitoring eingerichtet werden kann.

## Begründung

Im Strandbad Thun laufen derzeit die Arbeiten der dritten Sanierungsetappe. Zentrales Element dieses Projekts ist der Bau eines Uferwegs entlang des Seeufers. In diesem Zusammenhang ist geplant, das Gebiet des Strandbads inskünftig auch während der Wintermonate für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Das Seeufer vor dem Strandbad Thun gehört zum national bedeutenden Wasser – und Zugvogelreservat «Kanderdelta – Hilterfingen». Auch wenn die Bedeutung der Schweiz als Überwinterungsgebiet in den letzten fünfzig Jahren stetig abgenommen hat, so ist das Strandbad Thun mit seiner Flachwasserzone für Wasservögel nach wie vor attraktiv. Zudem benötigen Zugvögel, welche die Schweiz im September jeweils Richtung Süden, im April Richtung Norden durchqueren, störungsfreie Rastplätze. Diese werden aber immer weniger.

Eine Schliessung der Uferpromenade von Mitte November bis Mitte Februar wäre für die Winterruhe der Wasservögel nahezu optimal. Für die Zugvögel würde es genügen, wenn das Gebiet des Strandbads zumindest in den Monaten September und April für die Öffentlichkeit nicht zugänglich wäre. Eine vollständige, befristete Schliessung der Anlage käme wohl auch den internem Betriebsabläufen entgegen, wenn nach Ende der Badesaison im September die Abschlussarbeiten getätigt werden müssen bzw. im April/Mai bereits wieder die Vorbereitung der Anlage für die neue Saison ansteht.

Die Postulanten verlangen vorliegend keine durchgehende Schliessung des Winterstrandweges, obwohl es dazu aus Vogelschutzgründen gute Argumente gibt. Der Strandweg soll vorerst einzig einen Monat nach der Strandbadschliessung und einen Monat vor der Strandbaderöffnung zugunsten der Zugvögel geschlossen werden. Die Stadt soll zudem durch Fachleute wiederholt überprüfen lassen, ob sich die Winteröffnung des Strandweges ausserhalb der beiden Sperrmonate negativ auf die im nationalen Schutzgebiet überwinternde Wasservogelpopulation auswirkt. Eine weitergehende Schliessung des Strandweges bliebe dann – je nach Ergebnis der Überprüfung – vorbehalten.

### Dringlichkeit:

wird verlangt  ja  nein

*R. Vannini*  
*Thomas Hiltbold*  
*M. Marbach*  
*S. Weber*  
*Armin Kopf*  
*h. Stuber*  
*Opfer*  
*M. Meier*  
*C. Weber*  
*Stefan*